



Nicht zur Weiterleitung oder Verbreitung in oder innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan.

NICHT ZUR WEITERLEITUNG ODER VERBREITUNG, WEDER DIREKT NOCH INDIREKT, IN ODER INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN ODER ANDEREN JURISDIKTIONEN, IN DENEN DIE WEITERLEITUNG ODER VERBREITUNG RECHTSWIDRIG WÄRE. ES GELTEN WEITERE BESCHRÄNKUNGEN. BITTE BEACHTEN SIE DIE WICHTIGEN HINWEISE AM ENDE DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Dermapharm Holding SE legt Preisspanne von 26,00 Euro bis 30,00 Euro pro Aktie für Börsengang fest

- » Angebot von 3.840.000 neuen Aktien aus einer Kapitalerhöhung zur Finanzierung der Wachstumsstrategie und jüngster Akquisitionen
- » Umplatzierung von 9.615.000 Aktien durch die derzeitige Alleinaktionärin, einschließlich einer möglichen Mehrzuteilung, soll einen Streubesitz von ca. 25% ermöglichen
- » Angebotsfrist beginnt am 29. Januar 2018 und endet voraussichtlich am 8. Februar 2018
- » Notierungsaufnahme im Prime Standard voraussichtlich am 9. Februar 2018

Grünwald, 26. Januar 2018 – Die Dermapharm Holding SE (zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften "Dermapharm"), ein führender Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Märkte in Deutschland, hat die Preisspanne für den geplanten Börsengang festgelegt; erwartet wird ein Gesamtvolumen des Angebots von ca. 350 Mio. Euro bis ca. 404 Mio. Euro.

Das Angebot umfasst insgesamt 13.455.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien, bestehend aus 3.840.000 neuen Aktien aus einer Kapitalerhöhung und 7.860.000 bestehenden Aktien, die von der derzeitigen Alleinaktionärin angeboten werden. Darüber hinaus können bis zu 1.755.000 Aktien aus dem Bestand der bisherigen Alleinaktionärin durch Mehrzuteilung zugeteilt werden ("Greenshoe-Option"). Unter der Annahme, dass alle neuen Aktien platziert und die Greenshoe-Option vollständig ausgeübt wird, würde der Streubesitz nach dem Börsengang ca. 25 % des Grundkapitals der Dermapharm betragen.

Die Angebotsfrist wird am 29. Januar 2018 beginnen und wird voraussichtlich am 8. Februar 2018 enden. Die Preisspanne wurde auf 26,00 Euro bis 30,00 Euro je Aktie festgelegt. Der endgültige Angebotspreis wird auf der Grundlage eines Bookbuilding-Verfahrens festgelegt.

Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm, kommentiert: "Dermapharm ist ein Familienunternehmen, das sich dem Kapitalmarkt öffnet. Wir freuen uns auf den geplanten Börsengang als konsequenten Schritt auf unserem Wachstumspfad."

Unter der Annahme, dass alle neuen Aktien platziert werden, würde Dermapharm aus der Veräußerung der neuen Aktien einen Bruttoerlös von ca. 100 Mio. Euro bis ca. 115 Mio. Euro erzielen. Das Unternehmen beabsichtigt derzeit, diese Erlöse wie folgt zu verwenden: rund 35 Mio. Euro für interne Entwicklungen und den Ausbau der Produktionsstätten von Dermapharm in Brehna, Deutschland, sowie den Neubau einer Produktionsstätte in Neumarkt am Wallersee, Österreich, rund 20 Mio. Euro für die Bestrebungen zur Ausweitung der internationalen Aufstellung von Dermapharm und rund 40 Mio. Euro bis 50 Mio. Euro für die teilweise Refinanzierung einer Zwischenfinanzierung im Zusammenhang mit der Akquisition von Trommsdorff. Die kartellrechtliche Genehmigung für diese Transaktion hat Dermapharm früher als erwartet erhalten und konnte die Akquisition somit am 23. Januar 2018 abschließen. Mit der Integration von Trommsdorff fährt Dermapharm entsprechend fort. Etwaige verbleibende Erlöse beabsichtigt Dermapharm derzeit für allgemeine Unternehmenszwecke zu verwenden.



Nicht zur Weiterleitung oder Verbreitung in oder innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan.

Dermapharm beabsichtigt, ihre Aktien im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse mit gleichzeitiger Zulassung zum Prime Standard unter der Wertpapierkennnummer (WKN) A2GS5D, der internationalen Wertpapierkennnummer (ISIN) DE000A2GS5D8 und dem Börsenkürzel DMP zu notieren. Der erste Handelstag wird für den 9. Februar 2018 erwartet. Dermapharm hat eine Lock-up-Periode von sechs Monaten vereinbart; die Themis Beteiligungs-Aktiengesellschaft, die derzeit Alleingesellschafterin im Familienbesitz ist, hat eine Lock-up-Periode von zwölf Monaten vereinbart.

Berenberg fungiert als Sole Global Coordinator und Sole Bookrunner und ODDO BHF als Co-Lead Manager für das Angebot.

Der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligte Wertpapierprospekt sowie weitere Informationen zu Dermapharm sind auf ir.dermapharm.de verfügbar.

Kontakt

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: 0611-20585528
Email: ir@dermapharm.de

Über Dermapharm Holding SE

Dermapharm - Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein führender Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Märkte in Deutschland. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München und ihren Hauptproduktionsstandort in Brehna bei Leipzig. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung, eigene Produktion sowie den Vertrieb von Arzneimitteln und anderen Gesundheitsprodukten für ausgewählte Märkte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Dermapharm verfügt über rund 900 Arzneimittelzulassungen für mehr als 200 pharmazeutische Wirkstoffe, die sich in einem breiten Produktsortiment widerspiegeln. Dieses Sortiment macht das Unternehmen unverwechselbar. Zu den Kernmärkten der Gesellschaft gehören derzeit neben Deutschland auch Österreich und die Schweiz. Die Gesellschaft plant, ihre internationale Präsenz weiter auszubauen. Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Parallelimportgeschäft, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte Dermapharm hier 2016 zu den vier umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie und zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen in den vergangenen 25 Jahren hat Dermapharm ihre Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Von 2014 bis 2016 ist der Umsatz jährlich durchschnittlich um 6,6% auf 444,5 Mio. Euro gestiegen. 2016 erwirtschaftete die Gesellschaft ein EBITDA von 102,7 Mio. Euro, was einer EBITDA-Marge von 23,1% und einem durchschnittlichen Jährlichen Wachstum seit 2014 von 19,1% entspricht. Dabei entfielen 96,4 Mio. Euro des EBITDA auf den Geschäftsbereich Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte. Dementsprechend belief sich die EBITDA-Marge dieses Bereichs auf 46,2%.

Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft fortzuführen. Dabei setzt das Unternehmen auf drei Wachstumstreiber: die hausinterne Entwicklung neuer Produkte, die Ausweitung der internationalen Präsenz sowie weitere Akquisitionen. Dazu zählt der Erwerb des Arzneimittelherstellers und -vermarkters Trommsdorff im Januar 2018, zu dessen Portfolio beispielsweise die bekannten Marken Keltican® forte und Tromcardin® complex gehören.



Nicht zur Weiterleitung oder Verbreitung in oder innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Diese Mitteilung darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder übermittelt werden. Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren (die „Wertpapiere“) der Dermapharm Holding SE (die „Gesellschaft“) in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Australien, Kanada, Japan oder anderen Jurisdiktionen, in denen ein Angebot rechtlich unzulässig ist, dar. The Wertpapiere, auf die hierin Bezug genommen wird, dürfen nicht in Australien, Kanada oder Japan angeboten oder verkauft werden oder, mit Ausnahme bestimmter Sonderregelungen, an oder auf Rechnung oder zugunsten eines Staatsangehörigen, Ansässigen oder Bürgers von Australien, Kanada oder Japan angeboten oder veräußert werden.

Die Wertpapiere der Gesellschaft dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur nach vorheriger Registrierung oder einer Ausnahmeregelung von der Registrierungspflicht nach dem U.S. Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „Securities Act“) angeboten oder verkauft werden. Die Wertpapiere der Gesellschaft wurden und werden nicht nach dem Securities Act registriert. Ein öffentliches Angebot der Wertpapiere in den USA findet nicht statt. Jeder Verkauf der in dieser Mitteilung erwähnten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika erfolgt ausschließlich an „qualified institutional buyers“ im Sinne von und unter Rückgriff auf Rule 144A des Securities Act.

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Dermapharm Holding SE dar. Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf der Basis des veröffentlichten Wertpapierprospektes (einschließlich etwaiger Nachträge dazu). Eine Anlageentscheidung hinsichtlich der öffentlich angebotenen Wertpapiere der Dermapharm Holding SE sollte nur auf der Grundlage des Wertpapierprospektes erfolgen. Der Wertpapierprospekt wurde von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt und ist bei der Dermapharm Holding SE, Lil-Dagover-Ring 7, 82031 Grünwald, Deutschland, oder auf der Dermapharm Holding SE Webseite kostenfrei erhältlich.

Im Vereinigten Königreich wird dieses Dokument nur an Personen verteilt und richtet sich nur an Personen, die (i) Investment Professionals im Sinne von Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (in der jeweils gültigen Fassung) (die „Order“) oder (ii) Personen sind, die unter Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order fallen (High Net Worth Companies, nicht eingetragene Vereinigungen usw.). (alle diese Personen zusammen werden als „Relevante Personen“ bezeichnet). Dieses Dokument richtet sich nur an Relevante Personen und darf nicht von Personen, die keine Relevanten Personen sind, verwendet werden. Jede Investition oder Investitionstätigkeit, auf die sich dieses Dokument bezieht, steht nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen getätigt.

Im Zusammenhang mit der Platzierung der Angebotsaktien wird die Joh. Berenberg, Gossler & Co KG als Stabilisierungsmanager (der „Stabilisierungsmanager“) fungieren und kann als Stabilisierungsmanager und im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 5 Abs. 1 Satz 1, 4 und 5 der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 in Verbindung mit den Artikeln 5 bis 8 der delegierten Verordnung (EU) 2016/1052 der Kommission), Mehrzuteilungen vornehmen und Stabilisierungsmaßnahmen ergreifen, um den Marktpreis der Aktien der Gesellschaft zu stützen und damit einem etwaigen Verkaufsdruck entgegenzuwirken.

Der Stabilisierungsmanager ist nicht verpflichtet, Stabilisierungsmaßnahmen zu ergreifen. Daher tritt möglicherweise keine Stabilisierung ein und sie könnte jederzeit beendet werden. Derartige Maßnahmen können an der Frankfurter Wertpapierbörse ab dem Tag der Aufnahme des Handels mit Aktien der Gesellschaft im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse unternommen werden und sind spätestens 30 Kalendertage nach diesem Tag (die „Stabilisierungsperiode“) zu beenden. Stabilisierungstransaktionen zielen darauf ab, den Kurs der Aktie der Gesellschaft während der Stabilisierungsperiode zu stützen. Diese Maßnahmen können dazu führen, dass der Börsenkurs der Aktien der Gesellschaft höher ist, als dies sonst der Fall gewesen wäre. Darüber hinaus kann der Marktpreis vorübergehend auf einem nicht nachhaltigen Niveau liegen.